



Naturwissenschaftliche und mathematische Bildung
in der Kita weiterentwickeln



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Einladung zur Abschlusstagung des Projektes

NATURWISSENSCHAFTLICHE UND MATHEMATISCHE BILDUNG IN KITAS WEITERENTWICKELN

11. Juni 2025; 09:30 – 16:00 Uhr
Kompetenzzentrum Frühe Bildung (KFB)
Hochschule Magdeburg-Stendal

Liebe Akteur:innen aus dem Feld der Frühen Bildung,
wir laden Sie herzlich zur Fachtagung *Naturwissenschaftliche und
mathematische Bildung in der Kita weiterentwickeln* am 11. Juni 2025 an das
Kompetenzzentrum Frühe Bildung (KFB) nach Stendal ein.

Die Veranstaltung bildet den Abschluss des gleichnamigen Projektes.
Anliegen des vom BMBF geförderten Projektes ist es, unter Einbezug
von pädagogischen Fachkräften, Kindern und Grundschullehrkräften
Kita-Teams bei der Weiterentwicklung von alltagsintegrierter
naturwissenschaftlicher und mathematischer Bildung sowie bei einer
Stärkung der Zusammenarbeit mit Schulen zu unterstützen. Begleitend
wird erforscht, wie diese Prozesse gut gelingen können. Die
Projektergebnisse liegen in Form von Filmen mit gelungenen und fachlich
dokumentierten Good-Practice-Beispielen vor. Ziel der Filme ist es, dazu
anzuregen, MINT-Bildungssituationen im Alltag besser zu erkennen und
als bestmögliche Bildungsgelegenheiten im Sinne der individuellen
Bedürfnisse und Interessen von Kindern weiterzuentwickeln. Auch
dokumentieren die Filme Möglichkeiten für Qualitätsentwicklungs-
prozesse im MINT-Bereich und für die Gestaltung der Kooperation von
Kita und Schule sowie MINT in den Interessen von Kindern.

Die Veranstaltung beginnt mit einem Vortrag von Prof.‘in Mirjam
Steffensky zu MINT in der frühen Bildung und was Kinder dabei wie
lernen können. Anschließend geht Dr.‘in Eva Born-Rauchenecker in
ihrem Vortrag darauf ein, wie sich das Handeln von Pädagog:innen im
Rahmen von alltagsintegrierter MINT-Bildung gestalten sollte und welche
Qualifikationen und Kompetenzen dafür notwendig sind.

Im Anschluss werden in vier Workshops zentrale Projektergebnisse,
einschließlich der entsprechenden Filme, vorgestellt. Mit den
Teilnehmenden wird diskutiert, was dies für ihre eigene Handlungspraxis
bedeutet und wie dort Qualitätsentwicklungsprozesse angestoßen,
unterstützt und fortgeführt werden können.

TAGUNGSPROGRAMM

- 09:30 Uhr Anmeldung und Willkommenskaffee
- 10:00 Uhr Grußworte
- 10:15 Uhr *MINT in der frühen Bildung – Ziele, Befunde und Herausforderungen*
Prof.‘in Dr.‘in Mirjam Steffensky
Universität Hamburg
- 11:00 Uhr *Bausteine alltagsintegrierter MINT-Bildung*
Dr.‘in Eva Born-Rauchenecker
Technische Hochschule Rosenheim
- 11:45 Uhr Pause
- 12:00 Uhr Projektvorstellung
- 13:00 Uhr Mittagspause
- 13:45 Uhr Workshop-Phase
MINT in den Interessen von Kindern
MINT aufgreifen und weiterentwickeln
Qualitätsentwicklungsprozesse in der Frühen MINT-Bildung
Übergang Kita-Schule
- 15:30 Uhr Frühe MINT-Bildung aus unterschiedlichen Perspektiven
- Diskussion der Ergebnisse
- 16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

TAGUNGSINFORMATIONEN

Die Veranstaltung findet in den Räumlichkeiten der Hochschule Magdeburg-Stendal auf dem **Campus in Stendal** statt.

Die Teilnahme an der Veranstaltung sowie die Verpflegung sind kostenfrei. Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um eine **Anmeldung bis 09.Mai 2025** [hier](#) oder mit folgendem QR-Code:



ZU DEN WORKSHOPS

MINT in den Interessen von Kindern

Wie nehmen Kinder MINT in der Kita wahr, was finden sie spannend, wo können sie sich wie mit MINT-Phänomenen auseinandersetzen? Nach Einblicken in die Interessen von Kindern zu MINT geht es darum, was das für die Gestaltung der Interaktionen und des Alltags bedeutet.

MINT aufgreifen und weiterentwickeln

Der Alltag in der Kita bietet unzählige MINT-Situationen. Im Workshop geht es um die Fragen, wie MINT-Phänomene aufgegriffen und gemeinsam mit Pädagog:innen und Kindern so weiterentwickelt werden können, dass sie für Kinder bestmögliche Bildungsgelegenheiten bieten.

Qualitätsentwicklungsprozesse in der Frühen MINT-Bildung

Der Workshop thematisiert die Weiterentwicklung von Kita-Teams in der frühen MINT-Bildung. Ausgehend von den Erfahrungen aus dem Projekt soll es darum gehen, wie solche Prozesse begonnen werden können und was Gelingensbedingungen sowie Herausforderungen sind.

Übergang Kita-Schule

Der Übergang von der Kita in die Schule ist zentral für die Bildungsbiografie von Kindern. Dennoch scheint die Kooperation beider Institutionen schwierig. Im Workshop sollen gelungene Kooperationsaktivitäten und der Umgang mit Herausforderungen vorgestellt und diskutiert werden.

KONTAKT

Hochschule Magdeburg-Stendal/Kompetenzzentrum Frühe Bildung
Projekt: Naturwissenschaftliche und mathematische Bildung in der Kita weiterentwickeln (NAMAKI)

Osterburger Straße 25 in 39576 Hansestadt Stendal

Ansprechperson: Dr.‘in Anja Schwentesius

E-Mail: namaki@h2.de / Tel.: (03931) 2187 48 14

Aktuelle Informationen zum Kompetenzzentrum Frühe Bildung finden Sie [hier](#) und weiterführende Informationen zum Projekt [hier](#).